

Skyscanner Reisetrendstudie: Das sind die beliebtesten Trendziele der Deutschen für 2017

- **46 Prozent mehr Suchanfragen für Bratislava in der Slowakei**
- **Dominikanische Republik (Punta Cana und Puerto Plata) als Top Trend-Destination**
- **Internationale Ziele für 2017 exotischer – Inseln weltweit klare Sieger**

München/Edinburgh, 07. Dezember 2016. Was sind die beliebtesten Trendziele der Deutschen 2017? Skyscanner, eine führende globale Reisesuchmaschine, veröffentlicht die [Skyscanner Reisetrendstudie](#) mit den attraktivsten Zielen für das neue Kalenderjahr. Im Rahmen der Studie hat Skyscanner Millionen von Fluganfragen der letzten Jahre analysiert* und die Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahr und den vergangenen drei Jahren gegenübergestellt.

„Für das Jahr 2017 konnten wir nach unserer Auswertung wieder klare Trends erkennen; [Griechenland](#) zeichnet sich aufgrund seiner wirtschaftlichen Situation der vergangenen Jahre immer noch als deutliches Lieblingsreiseziel der Deutschen ab. Aufgrund der günstigen Preise profitiert davon wieder der Tourismus, was sich auch in der hohen Anzahl an Nachfragen widerspiegelt“, erläutert Linda Sandhoff, Marketing Managerin DACH von Skyscanner. Der langjährige Trend von Griechenland als begehrtes Reiseziel der Deutschen wird hiermit wieder mit einem neuen Hoch fortgeführt.



Die Dominikanische Republik liegt für 2017 auch voll im Trend. Die beiden Destinationen Punta Cana und Puerto Plata sind im Vergleich zu den Vorjahren wesentlich gefragter. Während Punta Cana an der Ostküste vor allem in der Wintersaison durch angenehm hohe Temperaturen an den teils kilometerlangen Palmenstränden besticht, sei eine Reise nach Puerto Plata eher von Mai bis Oktober empfohlen. Perfekt um den kulturell sehr wertvollen Norden der Dominikanischen Republik ausgiebig zu erforschen.

Auch Italien punktet mit Sardinien für 2017 mit gleich zwei sehr nachgefragten Top-Destinationen. Nicht nur Olbia im Nordosten der zweitgrößten Insel im Mittelmeer, sondern auch weitere Flughäfen auf Sardinien werden gerne von den Deutschen besucht. Da diese bei einem Inselurlaub eher selten

in einer Stadt verweilen und inländisch noch viel reisen, präsentiert sich neben der Dominikanischen Republik auch Sardinien als nahes und ebenfalls günstiges Insel-Reiseziel für 2017.

„Aber auch Kultur-Städte wie [Zadar in Kroatien](#) oder Bratislava in der Slowakei sind im europäischen Raum gut aufgestellt. Im Vergleich sind bei den internationalen Top-Destinationen für 2017 ganz klar [Mauritius](#) und [Bali](#), aber auch Sri Lanka sehr nachgefragt. Damit sind die Reisetrend für 2017 insgesamt exotischer als noch im Vorjahr“, so Sandhoff weiter.

Auch der Entdeckergeist der Deutschen wird 2017 wohl mehr gestillt denn je, da auch noch weniger bekannte Destinationen wie Tehran, Pristina und Podgorica bei Reisenden, die sich schon nach dem nächsten Erlebnistrip sehnen, hoch im Kurs stehen.

Trend-Reiseziele der Deutschen für 2017 für einen Wochenend-Trip bzw. den kleinen Geldbeutel

- Bratislava, Slowakei (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 46 Prozent)
- Pristina, Kosovo (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 28 Prozent)
- Santorin, Griechenland (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 27 Prozent)
- Mykonos, Griechenland (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 24 Prozent)
- Olbia, Sardinien, Italien (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 23 Prozent)
- Zadar, Kroatien (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 22 Prozent)
- Podgorica, Montenegro (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 20 Prozent)

Fernreise Trend-Ziele der Deutschen für 2017

- Punta Cana, Dominikanische Republik (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 31 Prozent)
- Mauritius (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 30 Prozent)
- Montevideo, Uruguay (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 27 Prozent)
- Bali, Indonesien (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 24 Prozent)
- Cancun, Mexiko (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 21 Prozent)
- Tehran, Iran (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 21 Prozent)
- Colombo, Sri Lanka (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 18 Prozent)
- Boston, USA (Anstieg im Vergleich zu den letzten drei Jahren: 17 Prozent)

Reiseliebhaber und Fernwehexperten haben zudem im [Reisetrend-Voting](#) die Chance über ihre persönlichen Lieblingsdestinationen abzustimmen.

Zusätzlich zur [Skyscanner Reisetrendstudie](#) veröffentlicht Skyscanner jeden Montag [die beliebtesten Trend-Destinationen der Woche](#). Hier sind die Top 10 aller Reiseziele aufgelistet, bei denen sich die Menge der Anfragen im Vergleich zum Zeitraum davor positiv verbessert hat.

*Disclaimer: Die Ergebnisse der Skyscanner Reisetrendstudie basieren auf mindestens 30.000 Suchanfragen pro Destination bisher in 2016. In die Analyse wurde zusätzlich ein deutlich positiver durchschnittlicher Anstieg in den vergangenen drei Jahren und ein positiver Anstieg von 2015 zu 2016 miteinbezogen.

Über Skyscanner

- Skyscanner ist eine führende globale Reisesuchmaschine, die neben den besten Flugpreisen auch Preisvergleiche für Hotels und Mietwagen anbietet.
- Seit der Gründung 2003 hilft Skyscanner über 60 Millionen Nutzern jeden Monat dabei, die günstigen Reisemöglichkeiten zu finden.
- Skyscanner ist in 30 Sprachen verfügbar.
- Die von Kritikern gelobte kostenlose Skyscanner-App wurde bereits mehr als 70 Millionen Mal heruntergeladen.
- Über 900 Mitarbeiter sind an den zehn internationalen Skyscanner-Standorten in Barcelona, Edinburgh, Glasgow, London, Budapest, Sofia, Miami, Shenzhen, Peking und Singapur beschäftigt.
- Skyscanner ist Teil der Ctrip-Gruppe.
- Besuchen Sie Skyscanner auf www.skyscanner.de.



Sie haben Fragen oder benötigen mehr Informationen? Kontaktieren Sie uns gerne!



Skyscanner Ltd.

Josi Mathar
Growth Manager PR Germany
E-Mail: medien@skyscanner.de
Telefon: +44 (0)131 252 5557
Twitter: [@Skyscanner_DE](https://twitter.com/Skyscanner_DE)
XING: [Josi Mathar](https://www.xing.com/profile/Josi_Mathar)
Download: [Skyscanner App](#)



HARVARD engage! Communications GmbH

Tim Hendrik Juhl
Heimeranstr. 68 / 80339 München
E-Mail: skyscanner@harvard.de
Telefon: +49(0)89 53 29 57-47